

Achenseer Hoangascht

Dezember 2024

Monatliche Zeitung

Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden
Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Die besinnliche Zeit steht vor der Tür...

Die Gemeinden Achenkirch, Eben am Achensee, Steinberg, Wiesing und der Tourismusverband Achensee wünschen frohe Weihnachten!



Hochgenuss in Buchform

Ein lange gehegter Wunsch von Armin und Alexander Gründler ist in Erfüllung gegangen - die beiden haben mit „Alpins Speisekarte“ ein Kochbuch mit 185 Rezepten herausgegeben.

Weitere Infos findet ihr auf Seite 5.

Achensee Adventskalender

Um das Warten aufs Christkind freudvoll zu verkürzen, bietet Achensee Tourismus auch heuer wieder einen Online-Adventskalender an, der auf der Website www.achensee.com zu finden ist.

Mehr dazu findet ihr auf Seite 7.

Besondere Feuerwehübung

Am Donnerstag, dem 31. Oktober 2024, passend zu Halloween, führte die Feuerwehr Eben am Achensee eine besondere Übung durch: den sicheren Umgang mit exotischen Tieren.

Den Bericht dazu findet ihr auf Seite 15.

Abschied vom Community Nursing Achental

Mit 31. Dezember 2024 endet das EU-Pilotprojekt „Community Nursing Achental“. Wir blicken auf ereignisreiche und schöne Jahre zurück, geprägt von einer engen Zusammenarbeit mit den Gemeinden, regionalen Dienstleistern und Bürgern. Ein großes Dankeschön geht an die Bürgermeister der Region Achental, die stets hinter unserem Vorhaben standen. Das Land Tirol plant, das erfolgreiche Modell in angepasster Form in interessierte Gesundheits- und Sozialsprengel zu integrieren. Wir sind zuversichtlich, dass dieses Vorhaben erfolgreich verlaufen wird, damit diese wichtige Unterstützung auch in Zukunft Menschen zugutekommt, die sie benötigen. Danke, dass ihr diese Zeit so besonders und voller unvergesslicher Momente gemacht habt. *Eure Community Nurses Maria Kainzner und Christoph Kranebitter*

Martin Harb dankt Community Nursing

Das Projekt „Community Nursing Achental“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie essenziell es ist, eine Ansprechperson in Sachen Pflege direkt im Tal zu haben. Wir bedauern sehr, dass diese wertvolle Form der Versorgung mit Jahresende endet, denn sie hat vielen Menschen und Familien schnell und effizient geholfen. Mein besonderer Dank gilt Maria, Christoph und Hannes, die mit ihrer



Maria Kainzner und Christoph Kranebitter.

Kompetenz und ihrem empathischen Umgang maßgeblich zum Erfolg dieses Pilotprojekts beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön auch an die Mitarbeiter der Gemeinde Achenkirch, die die Community Nurses herzlich aufgenommen und voll unterstützt haben – speziell Christoph Rinner, der die finanzielle Abrechnung und noch viel mehr übernommen hat. Das Thema Pflege ist sehr wichtig und betrifft jede und jeden. Den Gemeinden und dem Land Tirol ist hier eine gute Versorgung ein Anliegen und eine Verpflichtung. *Martin Harb, Bgm. Eben a.A*

Foto des Monats



Ein Hauch von Zauber legt sich über die herbstliche Landschaft beim Segelclub TWV Achensee mit Blick auf Pertisau. Sanfte Farben tanzen auf dem Wasser und vereinen sich in einem Spiel aus tiefen Blau-tönen und goldenen Rottönen – die letzten grünen Spuren des Herbstes flimmern noch durch.

Danke an Sepp Greiderer für dieses stimmungsvolle Bild! Hast auch du ein einzigartiges Foto vom Achensee? Schick es an gunther.hochhold@achensee.com – das schönste Bild wird in der nächsten Ausgabe zum „Foto des Monats“ gekürt!

Singkreis Achensee

Starte mit Singen beim Singkreis Achensee! Erwiesenermaßen reicht eine ¼ Stunde lautes Singen, um das Herz-Kreislauf-System anzuregen. Während des Singens ist man fokussiert und konzentriert. Und das Beste: Singen aktiviert die Ausschüttung von Glückshormonen. Es gibt viele gute Gründe bei einem Chor mitzusingen, beim Singkreis Achensee gibt es als Draufgabe noch ein harmonisches Miteinander und geselliges Beisammensein!

Bei Interesse melde dich bei unserer Chorleiterin Erika Rupprechter unter 0676/4244587 oder bei unserer Obfrau Maria Luise Gerstenbauer unter 0660/5588165.



ACHENSEE
Tirols Sport & Vital Park

Weihnachtskonzert
in der Pfarrkirche Pertisau

26. Dezember 2024, 16.00 Uhr
Eintritt: freiwillige Spenden

Es spielen und singen der Holadrei-Gsang,
die Familienmusik Baiser und die Wittener Holzbläser

Sprecherin: Veronika Solen-Egner

Tirol

Das Gemeindeamt Achensee Pertisau
ist gerne für alle Fragen erreichbar
unter der Telefonnummer 0676 4244587

SPARKASSE
ACHENSEE

Kunst aus Holz

Urige und schaurige Masken zu schnitzen, ohne dabei allzu „grausige Fratzen“ zu erschaffen, ist das Ziel von Lukas Hageneder aus Maurach.

In seiner Werkstatt in der Lärchenwiese werden diese Masken vom ersten Schnitt mit der Kettensäge bis hin zum finalen Pinselstrich in Handarbeit hergestellt. Aus Zirbenholz entstehen Krampus- und Hexenmasken, aber auch ausgefallene Stücke wie ein „Medizinmann“ zieren die Wände der Werkstatt.

„Ich habe mir über die letzten Jahre vieles in Eigenregie angeeignet. Im vergangenen Sommer besuchte ich einen Kurs in der Bildhauerschule in Elbigenalp, bei dem ich viel dazu gelernt habe“.

Wie so eine Maske entsteht, können sich Interessierte bei der Achenseer Museumsweihnacht am Sonntag, dem 8. Dezember 2024, in der Achenseer Museumswelt genauer anschauen.



Achensee Langlaufsaisionkarte

Was ist die Achensee Langlaufsaisionkarte?

Die Achensee Langlaufsaisionkarte ist dein Ticket für das Langlaufzentrum Maurach/Pertisau, gültig für die jeweilige Wintersaison. Für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre kostenlos.

Wer bekommt die Achensee Langlaufkarte und wie viel kostet diese?

*a) Gemeinde Eben: Alle Gemeindegänger und Mitarbeiter (Personen mit Haupt- & Nebenwohnsitz in Eben, Besitz eines Grundstücks, Hauses oder einer Wohnung sowie eines Arbeitsplatzes in der Gemeinde) können die Karte zum Preis von **€ 5,00** in der Gemeinde Eben erwerben.

*b) Gemeinden Achenkirch, Steinberg und Wiesing: Gemeindegänger dieser Gemeinden müssen dort einen Hauptwohnsitz haben, um die Achensee Langlaufkarte zum ermäßigten Preis von **€ 5,00** zu bekommen.

*c) Personen OHNE Wohnsitz oder Arbeitsplatz am Achensee können die Langlaufkarte in der Gemeinde Eben kaufen:

- Saisonkarte Langlaufen € 100,00 (Foto erforderlich)
- Kombination Saisonkarte Langlaufen und Parkkarte (Winter) € 150,00 (Foto und Zulassung erforderlich).

Die Tagestickets fürs Langlaufen (€ 10,00) können über die Parkautomaten beim Parkplatz Karwendeltäler sowie bei den Parkplätzen an der Seepromenade ausgedruckt werden.

Langlaufkarte DIGITAL

Die Langlaufsaisionkarte wird auch auf die DahoamCard aufgebucht. Die DahoamCard muss beim Langlauf-Einstieg in die Karwendeltäler vorgezeigt werden. Bitte für Kontrollen einen gültigen Lichtbildausweis mitführen.

Wo wird die Achensee Langlaufkarte ausgegeben und was ist mitzubringen?

Diese Saisonkarten fürs Langlaufen in den Karwendeltälern werden in der Poststelle in Maurach ausgegeben bzw. auf die DahoamCard aufgebucht (**€ 5,00**). DahoamCard mitbringen!

Advents- & Weihnachtszeit am Achensee

In der Vorweihnachtszeit begeistert der Achensee mit stimmungsvollen weihnachtlichen Terminen wie der **Seeweihnacht** der Achenseeschiffahrt mit Weihnachtsmarkt in Pertisau und einer Weihnachtslinie (29. November bis 22. Dezember 2024 von Freitag bis Sonntag, 13.00 bis 19.00 Uhr), der **Tiroler Bergweihnacht** im Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch (28. November bis 29. Dezember 2024 von Donnerstag bis Sonntag, von 13.00 bis 17.00 Uhr), der **Landweihnacht** beim Kräuterhüttl in Achenkirch (29. November 2024 bis 6. Jänner 2025, Freitag bis Sonntag, von 11.40 bis 17.00 Uhr) und der Achenseer Museumsweihnacht am 8. Dezember 2024.

Alle Termine mit Öffnungszeiten findet ihr hier:



Weihnachts- und Jahresabschlussgottesdienste

Bitte beachtet: Alle Termine sind von den Pfarren bereitgestellt worden, Änderungen sind vorbehalten.
Aktuelle Infos laut Aushang, Gottesdienstordnungen und online auf den jeweiligen Websiten. (Stand 21. November 2024)

Kirchentermine in Achenkirch

Roraten im Annakirchl:

03.12. | 10.12. | 17.12.2024 um 07.00 Uhr

24.12.2024

15.30 Uhr Kinderandacht, Pfarrkirche
17.00 und 22.00 Uhr Christmette, Pfarrkirche

25.12.2024

09.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

26.12.2024

18.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

28.12.2024

10.00 Uhr Kindersegnung, Pfarrkirche

31.12.2024

18.00 Uhr Jahresdankgottesdienst, Pfarrkirche

01.01.2025

18.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

Kirchentermine in Eben

Roraten in der Marienkirche:

05.12. | 12.12. | 19.12.2024, um 06.00 Uhr

24.12.2024

10.00 Uhr Familienwortgottesdienst, St. Notburgakirche
21.30 Uhr Christmette, St. Notburgakirche

25.12.2024

18.00 Uhr Hl. Messe, St. Notburgakirche

26.12.2024

09.00 Uhr Hl. Messe, St. Notburgakirche

28.12.2024

09.00 Uhr Kindersegnung, Marienkirche

31.12.2024

19.30 Uhr Jahresdankgottesdienst, Marienkirche

01.01.2025

09.00 Uhr Hl. Messe, St. Notburgakirche

Schützenweihnacht

Die Schützenkompanie Eben-Maurach lädt zur „Schützenweihnacht“ ein. Unterhalb des Kreisverkehrs in Maurach wird eine beleuchtete, lebensgroße Krippe aufgestellt. An den Adventsamstagen gibt es ab 17.00 Uhr einen kleinen Ausschank. Am 24. Dezember um 17.00 Uhr bringen die Jungschützen das Jesus-Kind zur Krippe, gefolgt von einer Weihnachtsandacht.

Krankensalbung

Pertisau: 01.12.2024, 15.00 Uhr, Pfarrkirche
Achenkirch: 15.12.2024, 15.00 Uhr, Pfarrkirche

Rorate im Sixenhof

Am 20.12.2024 um 18.00 Uhr lädt das Team des Sixenhofs zur Heiligen Messe im Stall des Sixenhofs ein. Die Messe wird musikalisch von den Klängen des Hoamatgsong begleitet. Im Anschluss erwarten euch in der Stube kleine Speisen und Getränke. Eintritt frei.

Kirchentermine in Pertisau

Rorate in der Pfarrkirche:

18.12.2024, um 06.30 Uhr
mit anschl. Frühstück im Hotel Rieser in Pertisau

24.12.2024

15.30 Uhr Kinderandacht, Pfarrkirche
23.00 Uhr Christmette, Pfarrkirche

25.12.2024

10.30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

28.12.2024

10.00 Uhr Kindersegnung, Pfarrkirche

30.12.2024

16.30 Uhr Jahresdankgottesdienst, Pfarrkirche

01.01.2025

10.30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

Kirchentermine in Steinberg - Pfarrkirche

24.12.2024

16.00 Uhr Kindermette
22.00 Uhr Christmette

31.12.2024

19.00 Uhr Hl. Messe

25.12.2024

09.00 Uhr Hl. Messe

01.01.2025

09.00 Uhr Hl. Messe

26.12.2024

09.00 Uhr Hl. Messe

Kirchentermine in Wiesing

Roraten in der Pfarrkirche:

03.12. | 10.12. | 17.12.2024, um 06.00 Uhr

24.12.2024

16.00 Uhr Kinderandacht, Grünangerlkapelle
22.00 Uhr Christmette, Pfarrkirche

25.12.2024

08.30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

26.12.2024

08.30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

31.12.2024

18.00 Uhr Andacht zum Jahresschluss, Pfarrkirche



Schneeräumen und Streuen leicht gemacht

Um eine reibungslose Schneeräumung sicherzustellen, sind detaillierte Planung und Organisation unerlässlich. So sind Schneeräumungsfahrzeuge und Mitarbeiter jedes Jahr viele Stunden im Einsatz, um für geräumte Straßen zu sorgen. Es gibt jedoch auch Pflichten, denen gemäß Anrainerverpflichtungen (§ 93 Abs. 1 StVO) Eigentümer von verbauten Grundstücken im Ortsgebiet nachkommen müssen.

Schneeräumung & Streupflicht: Wer ist zuständig?

Die Grundbesitzer sind verpflichtet, Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen innerhalb von drei Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft zu räumen. Dies gilt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr. Bei Schnee und Glätteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden. Teilweise werden diese Flächen von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs und betrauten Firmen mitbetreut. Wir möchten darauf hinweisen, dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung beim Liegenschaftseigentümer liegt.

Wohin mit dem Schnee?

Der eigene Schnee ist auf dem eigenen Grundstück zu lagern. Es ist nicht erlaubt, diesen auf die öffentlichen Straßen und Wege zu verlagern. Die Gemeinde ist berechtigt, im Zuge der Räumung Schnee auf Privatgrundstücke zu schieben und zu fräsen. Entstehen in diesem Zusammenhang Schäden, können diese bei der Gemeinde gemeldet werden, um sie im Frühjahr zu beheben. Der Schnee von öffentlichen Straßen und Wegen wird - sofern möglich - auf öffentlichen Flächen gesammelt und regelmäßig wegtransportiert. Sollte dies nicht möglich sein, ist die Gemeinde berechtigt, in Privatgrundstücke zu fräsen bzw. zu schieben. Es ist nicht erlaubt, Schnee von Privatgrundstücken auf die öffentlichen Sammelstellen zu verlagern. *Die Gemeinden*

Kinder schnitzten Kürbisse

Kürbisse und Schnitzen gehören einfach zum Herbst dazu! Auch dieses Jahr haben Klaus Astner und Maria Fuchs gemeinsam mit Kindern im Fischergut wieder kreative Kürbiskunstwerke gestaltet. Eine wunderbare Herbsttradition, die allen Beteiligten große Freude bereitet hat.
Roland Doetlinger



Alpins Speisekarte - Hochgenuss in Buchform

Ein lange gehegter Wunsch von Armin und Alexander Gründler ist in Erfüllung gegangen – die beiden haben ein Kochbuch herausgegeben.

„Alpins Speisekarte“ bietet 185 Rezepte, die die kulinarische Vielfalt der Achensee-Region widerspiegeln. Das Buch richtet sich an Hobbyköche mit Grundkenntnissen und Liebhaber der alpinen Küche, die regionale und saisonale Zutaten schätzen. Es ist ein Loblied auf die Tiroler Küche und ein Muss für alle, die die kulinarischen Schätze des Achensees entdecken möchten. Nachkochen lohnt sich und macht Spaß! Das Kochbuch ist erhältlich in allen Tyrolia-Filialen sowie im Genießer Wirtshaus Alpin in Achenkirch und im Atoll Achensee SHOP in Maurach.

Bestellbar auch unter: hotel@kulinarik-alpin.at

Foto: © Florian Haun



Achensee Tourismus sponsert Raphael Haaser

Achensee Tourismus freut sich, unseren heimischen Skistar Raphael Haaser als Sponsor unterstützen zu dürfen. Wir wünschen ihm eine erfolgreiche Saison 2024/25 und drücken jetzt schon die Daumen für die kommende Skiweltmeisterschaft in Saalbach 2025.



V.l.: Martin Tschoner (GF Achensee Tourismus) mit Raphael Haaser.

Wir suchen genau Dich! Kinderprogramm Sommer 2025

Die Möglichkeit besteht entweder als Praktikum mit einer Dauer von 4 bis 8 Wochen oder als Leitung des Kinderprogramms für das Jahr 2025. Der Zeitraum dafür umfasst den 30. Juni bis zum 5. September 2025. Neugierig geworden? Dann schick uns deine Bewerbung gerne an:

Tourismusverband Achensee

Achenseestraße 63, 6212 Maurach am Achensee oder per E-Mail an: buchhaltung@achensee.com.



Die neue „Seezeit“ ist da!

Mit Kalenderwoche 50 ist die neue Winterausgabe der „Seezeit“ erhältlich, die über die vielen Facetten berichtet, die die Region Achensee im Winter zu bieten hat. Bei einem Besuch der vier Schützenkompanien in der Region wird in der neuen „Seezeit“ erkundet, wo diese ihre Ursprünge haben, und warum es für viele von ihnen Ehrensache ist, von Kindesbeinen an dabei zu sein. Einen Hochgenuss kulinarischer Art gibt es bei der Familie Gründler in Achenkirch. Damit man sich Köstliches, sofern man ein ambitionierter Hobbykoch ist, auch in der Heimat bereiten kann, wurden 185 ihrer Rezepte in ein Kochbuch gepackt. Mehr sei an dieser Stelle jedoch nicht verraten! Holt euch die neue „Seezeit“ für euer persönliches Leservergnügen! Sie liegt nicht nur in den Informationsbüros der Region auf, sondern kann auch an öffentlich zugänglichen Stellen kostenlos entnommen werden. Selbstverständlich können sich auch Vermieter die „Seezeit“ in den Informationsbüros holen, um sie in ihren Betrieben aufzulegen. **Aktuelle Standorte der „Seezeit“:** Karwendel-Bergbahn, Rofan Seilbahn, Bootshaus Pertisau, MPreis Maurach, Infopoint Pertisau, Bahnhof Jenbach, Infobüro Achenkirch, Infobüro Wiesing, Atoll Achensee.

Alle Infos zum Silvesterschwimmen findet ihr hier:



Durch eiskaltes Nass: Silvesterschwimmen 2024

Bereits zum 22. Mal findet am 31. Dezember 2024 das Silvesterschwimmen in Pertisau statt. Traditionell läuten dabei Wagemutige mit einem Sprung in den Achensee das neue Jahr ein. Ab 11.30 Uhr können Schaulustige bei der Seepromenade den furchtlosen Silvesterschwimmern zujubeln.

Achensee Langlauf Opening

Sonntag, 22. Dezember 2024 ab 09.00 Uhr
beim Alpen Caravan Park Achensee, Achenkirch - Loipeneinstieg



ABLAUF & FAKTEN:

- Material-Tests der Firmen Atomic, Fischer, Salomon und Toko mit Wachstips (Letzte Materialausgabe ca. 14.00 Uhr)
- Schnupperkurse für Anfänger & Fortgeschrittene für Skating & Klassische Technik (Start jeweils um 09.15, 11.00 und 13.00 Uhr)
- Biathlon Schnuppern mit Lasergewehren
- Ca. 13.00 Uhr Start des LL-Nachwuchs-Trainings des WSV Achenkirch
- Der WSV Achenkirch sorgt für kleine Stärkungen (Tee, Punsch, Würstl mit Brot)
- Musik und Moderation mit Moderator Christoph Knapp

Änderungen je nach Schneesituation vorbehalten. Weitere Infos:



Achensee-Schneebericht

Für Wintersportbegeisterte bietet der Achensee eine Vielzahl an Möglichkeiten, wie Skifahren, Langlaufen, Rodeln und Eislaufen oder Eisstockschießen. Ein Blick auf den „Achensee-Schneebericht“ hilft, die besten Bedingungen zu finden. Deshalb empfiehlt es sich, vor dem Start zu eurer Lieblingsaktivität den aktuellen „Achensee-Schneebericht“ auf der Website www.achensee.com abzurufen. Dieser wird täglich aktualisiert und gibt wichtige Informationen darüber, welche Loipen, Pisten, Rodelbahnen oder Eisportanlagen geöffnet und präpariert sind.



Hoangascht

Der nächste Redaktionsschluss ist am **12. Dezember 2024**.

Achensee Adventskalender

Um das Warten aufs Christkind freudvoll zu verkürzen, bietet Achensee Tourismus auch heuer wieder einen Online-Adventskalender an, der auf der Website www.achensee.com zu finden ist. Mit etwas Glück kann man dabei beispielsweise eine Ballonfahrt im Rahmen der 15. Achensee Ballontage 2025, einen Startplatz für den Achenseelauf 2025 oder das Atoll Achensee Wellnesspaket gewinnen, das ein Ticket für das Panorama-BAD und Penthouse-SPA inkludiert. Viel Glück!



3. Achensee Langlauf-Challenge

Ob Skating oder klassischer Stil, Anfänger oder Fortgeschrittener: Bei der Achensee Langlauf-Challenge hat jeder die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen! Versucht euch an zwei Challenges und erhaltet, dank unserer Kooperationspartner, Langlauf-Privatstunden oder lässiges Sportequipment. Neugierig geworden? Scanne den QR-Code für weitere Infos.



Kriegergedächtniskirchen und Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Als Abschluss des Schützenjahres 2023/24 fand am Seelensonntag das traditionelle Kriegergedächtniskirchen mit Gedenken am Kriegerdenkmal der Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch statt. Nach der Hl. Messe, zelebriert von Pfarrer Georg, wurde am Kriegerdenkmal der gefallenen und vermissten Kriegsteilnehmer der Gemeinde Achenkirch gedacht. Unter den Klängen des „Guten Kameraden“ wurde ein Kranz niedergelegt sowie eine Ehrensalve abgefeuert. Im Anschluss an den Festakt fand im Gasthaus Marie in Achenwald die Jahreshauptversammlung der Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch statt. Dabei konnte Obmann Fabian Woloschyn neben den aktiven Mitgliedern zahlreiche Ehrengäste wie Bürgermeister Karl Moser und eine Abordnung der Tegernseer Gebirgsschützen begrüßen.

Nach den Berichten der einzelnen Funktionäre fand die Neuwahl des gesamten Vorstands statt. Dabei wurde die Führungsspitze mit großer Mehrheit bestätigt. Neu im Vorstand sind Julian Busslehner als Kassier und Diensthabender Zugsführer sowie Lena Pockstaller als Schriftführer-Stellvertreterin und Medienbeauftragte. Ein großer Dank gilt den ausgeschiedenen Funktionären Martin Müller und Manuel Kronberger für die jahrelange Arbeit im Vorstand. Zudem konnten mehrere Schützenkameraden für ihr jahrzehntelanges Wirken im Schützenwesen geehrt werden. Die Aschbacher Schützen blicken auf ein ereignisreiches Schützenjahr zurück und möchten sich bei dieser Gelegenheit bei allen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren für die eifrige Mitarbeit und die wohlwollende Unterstützung bedanken.



Mehrere Schützenkameraden wurden für ihre jahrelange Treue geehrt.

Handarbeits- gruppe Achenkirch

3., 10. & 17. Dezember 2024

Die Handarbeitsgruppe Achenkirch trifft sich wieder jeden Dienstag ab 14.00 Uhr im Alten Widum zum gemütlichen Hoangascht und Handarbeiten!

Bei Interesse wende dich an Ramona Kaster:
ch.kaster@gmx.at

Weihnachtstheater der Heimatbühne

22. Dezember 2024, um 16.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Achenkirch

Die Heimatbühne Achenkirch lädt zum heurigen Weihnachtstheater „Räuberische Weihnacht“ von Heilburg Thier ein. 11 Kinder sind schon fleißig am Proben und freuen sich, ihr Können zu präsentieren.

Mitgestaltet wird das heurige Weihnachtstheater von Schülern der Volksschule Achenkirch unter der Leitung von Dir. Angelika Eller und ihrem Lehrerteam.

Die Heimatbühne Achenkirch freut sich sehr auf euer Kommen!
Eintritt frei (freiwillige Spenden).

Weihnachtsgrüße!

Weihnachtszeit, voll Glanz und Licht, der Zauber strahlt im Angesicht.
Friede kehrt in Herzen ein, möge stets Weihnachten sein.

Liebe Achenkircher:innen! Die besinnlichste Zeit des Jahres steht vor der Tür. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um euch und euren Familien ein frohes und friedliches Weihnachtsfest zu wünschen. Möge das kommende Jahr Freude, Gesundheit und Erfolg bringen und dass all eure Wünsche in Erfüllung gehen. *Euer Bürgermeister Karl Moser und der gesamte Gemeinderat!*





Jahreshauptversammlung des SV Achenkirch

Am Freitag, dem 8. November 2024, fand um 19.00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung in der „Jagerei“ im Hotel Fischerwirt statt. Obmann Christoph Tonauer eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Ehrengäste, Bgm. Karl Moser, Kassaprüfer, sowie der zahlreichen Vereinsmitglieder. Darauf folgte der Jahresrückblick des Obmannes. Christoph blickte dabei auf einige Änderungen und Neuerungen rund um unseren Verein zurück. Es folgten die Berichte des Jugendleiters Martin Prantl und des Trainers der Kampfmannschaft Robin Tröger. Hier möchten wir ein weiteres Mal die gute Zusammenarbeit mit dem FC Achensee besonders hervorheben. Obmann Sandro Felderer und sein Trainerteam betreuen gemeinsam mit den Trainern aus Achenkirch die Nachwuchsmannschaften der SPG REGION ACHENSEE. Hierfür ein großes Dankeschön an alle Beteiligten. Der Bericht des Kassiers Johannes Wieser folgte.

Kassaprüfer Raphael Pockstaller übernahm das Wort, lobte die einwandfreie Arbeit unseres Kassiers und seinem Stellvertreter Christian Kern. Die Entlastung des Kassiers wurde durch den Obmann zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung 2024.

Weiters möchten wir uns beim Fischerwirt-Team für die gute Verköstigung und für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten bedanken. Zum langen Feiern blieb jedoch keine Zeit. Bereits am folgenden Tag wurde, bei strahlendem Sonnenschein, unser Platz winterfest gemacht und die Kantine für ihren neuen Anstrich ausgeräumt. Im Anschluss daran wurden alle fleißigen Helfer von Trainer Robin zu einer Pizza eingeladen. Somit nochmals vielen Dank an alle!



Kabarett mit Roland Düringer

13. Dezember 2024, um 20.00 Uhr
im Alten Widum in Achenkirch

Kann es sein, dass sich ein völlig unvorbereiteter Schauspieler ohne Stück und eingelernten Text und ohne Probe auf die Bühne stellt, zwei Stunden lang das ausverkaufte Theater unterhält und das Publikum bis zum Schluss davon überzeugt ist, dass hier alles nach Plan läuft? Kann es sein, dass sich der Schauspieler dreißig Jahre danach noch an den ungeschriebenen Text von damals erinnert und die Gschichtln vom Heiligen Abend in Favoriten, vom Motorradrennen im Wienerwald, vom am Glatteis tanzenden Jeep und den ersten langweiligen Stunden am Burgtheater zu neuem Leben erweckt? Kann es denn auch sein, dass es neue Gschichtln aus Düringers Lebensgeschichte zu erzählen gibt? Genauso wird es sein! Weitere Infos online unter www.kulturverein-achensee.at. (Veranstaltungsbonus-Karte: Vier Veranstaltungen besuchen, zur fünften gratis kommen!)



#We "R" back - SEAKAR-PASS ACHENKIRCH

5. Dezember 2024 | 17.00 Uhr | Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch

Tradition liegt uns am Herzen, deshalb haben wir beschlossen, das alte Brauchtum wieder in unser Dorf zu bringen. Beim Heimatmuseum Sixenhof erwacht der SEAKAR-PASS mit einer Showeinlage für Groß- und Klein. Das Team vom Sixenhof sorgt für warme Getränke und Snacks.



Die Anfänge des Skisports in Achenkirch

Die körperliche Betätigung auf zwei Brettern erfreut sich heute wie vor hundert Jahren größter Beliebtheit. Dabei lassen sich die Anfänge dieses Wintersports in Norwegen verorten. Ab 1860 startete von der kleinen Provinz „Telemark“ der Siegeszug des Skilaufens. Bereits 1870 kam der Wintersport in den zentralen Alpenraum und auch zu uns nach Österreich, wo die Skiausrüstung und Lauftechnik über die nächsten Jahrzehnte immer wieder verbessert wurden. Findige Skipioniere entdeckten den touristischen wie sportlichen Wert dieser Freizeitbeschäftigung und ab 1905 wurden in Tirol die ersten Skikurse



Bereits 1931 hatte die Ski-Sport-Abteilung zahlreiche weibliche Mitglieder.

abgehalten. Großen Aufschwung nahm der alpine Skisport mit der Austragung der I. Olympischen Winterspiele in Chamonix (Frankreich) im Jahr 1924. In der Gemeinde Achenkirch führte diese neue Begeisterung 1931 zur offiziellen Gründung der „Wintersport-Sektion des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Achenkirch.“ Initiatoren dieses Vereins waren eifrige Wintersportler wie Forstmeister Ing. Robert Lezu, Bäckermeister Josef Regner, und Gemeindefarmer Dr. Robert Fiala. Bei der Gründungsversammlung im „Tiroler Weinhaus“ (Kernwirt) waren damals 13 Mitglieder anwesend, die Georg Zoidl einstimmig zum Obmann der Ski-Sport-Abteilung wählten. Das Protokoll vom 21. Oktober 1931 erwähnt weiter, dass als Mitgliedsbeitrag für das Jahr 1932 für den Skiverein 2,50 Schilling sowie für den Verkehrs- und Verschönerungsverein 2,00 Schilling zu bezahlen waren. Die Erstellung eines Sportprogramms, die Anstellung eines Skilehrers für die „Wintersportpropaganda“ und die Aufnahme von weiblichen Mitgliedern wurden ebenso beschlossen.

Die Tageszeitung „Tiroler Anzeiger“ lobte in seiner Ausgabe vom 23. November 1932 die Bestrebungen des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Achenkirch, fremde Skiläufer und Sportbegeisterte ins Tal zu bringen. Neben dem Ausbau und der Markierung der Abfahrtsrouten - noch ohne Liftanlagen - sollte auch eine aufrechte Autoverbindung zwischen Jenbach und Tegernsee in der Wintersaison geschaffen werden, um den sportlichen Aufschwung zu unterstützen. Dies war der Beginn des Wintertourismus in unserer Gemeinde.

Auszug Protokoll Generalversammlung Ski-Sport-Abteilung vom 21.10.1931. Zeitung „Tiroler Anzeiger“ vom 23.11.1932. *Maria Jaud und Fabian Woloschyn*



Aufstieg zum Skilauf in Achenkirch.

Wissenswertes rund um die Blutspende

Termin: 04.12.2024 von 16.00 - 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch

Wer darf Blut spenden?

Personen ab 18 Jahren, maximal bis 70. Erstspender dürfen nicht älter als 60 sein, und Spender zwischen 65 und 70 müssen regelmäßig (1x jährlich) gespendet haben. Die Zulassung erfolgt durch den Abnahmearzt vor Ort. Allen Spendenden werden ca. 450 ml Blut entnommen. Diese Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

Was muss mitgebracht werden?

Ein Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein). Mehrfachspender benötigen ihren Blutspenderausweis.

Vorteile der Blutspende:

Blutgruppe und Rhesusfaktor werden bestimmt, was im Notfall hilfreich ist. Außerdem erfolgt eine kleine Gesundheitskontrolle mit Untersuchungen wie Blutdruckmessung, Antikörpersuchtest oder Cholesterinbestimmung und mehr.

Die wichtigsten und häufigsten Gründe welche eine Spende nicht zulassen finden sich aktuell unter www.blut.at



Großangelegte Waldbrandübung im Abschnitt Achental

Wald- und Vegetationsbrände stellen die Einsatzkräfte oftmals vor große Herausforderungen. Angefangen vom sicheren Agieren in steilen und schwer erreichbaren Geländeabschnitten sowie bei der Beförderung des Löschwassers - zur Bekämpfung der einzelnen Glutnester, ist hier eine gute Koordination sowie Teamwork gefordert. Um diese Fähigkeiten unter realen Bedingungen zu trainieren, lud die Freiwillige Feuerwehr Achental die Feuerwehren des Abschnitts Achental im Zuge der diesjährigen Abschnittsübung zu einem Übungsnachmittag ein. Übungsannahme bildete ein Vegetationsbrand im Bereich Rotmöserkopf, Festalm Hochleger in Achenkirch. Sofort nach Eintreffen der ersten Einsatzkräfte vor Ort ließ Einsatzleiter OBI Michael Lager die weiteren Feuerwehren Steinberg, Eben sowie Pertisau anfordern. Zusätzlich stand dem Einsatzleiter zum besseren Überblick der Schadenslage die Lageführung des Abschnittes Jenbach zur Verfügung. Zudem wurden die eingesetzten Ein-



satzkräfte durch Kameraden der FF-Schwaz mittels Abrollbehälter beim Waldbrand unterstützt, welche die Übungsmöglichkeit nutzten, um eine Einschulung an den Sondergeräten für Waldbrandeinsätze durchzuführen. Mittels Pendelverkehrs durch 2 Tanklöschfahrzeuge wurden die Einsatzkräfte am Brandplatz mit Löschwasser versorgt. Zudem wurden mehrere hunderte Meter Schlauchmaterial verlegt, um eine weitere Wasserversorgung zu gewährleisten. Bgm. Karl Moser, Abschnittskommandant ABI Helmut König und Bezirkskommandant-Stell-

vertreter BR Herbert Eibl zeigten sich über den Ablauf der großangelegten Feuerwehrrübung erfreut. Die Übungseinheit habe gezeigt, wie wichtig es ist, solche möglichen Einsatzfälle aufzugreifen und Organisationsübergreifend unter realen Bedingungen zu üben. Ein großer Dank gilt hier allen beteiligten 84 Einsatzkräften sowie der FF-Achental für die Planung und Durchführung des Übungsnachmittags. Im Anschluss lud die Gemeinde sowie die österreichischen Bundesforste alle Teilnehmer zu einem Essen im Gasthof Marie in Achenwald ein.

NIKOLAUSSCHIEßEN



IN DER SCHÜTZENGILDE ACHENKIRCH

SAMSTAG | 7 | DEZEMBER

Ab 15:00 Uhr
Preisverleihung Kinder um 16:30 Uhr

Der heilige Nikolaus und seine Begleiter kommen uns um 17:00 Uhr besuchen!

Preisverleihung Erwachsene um 21:00 Uhr

AUF EUER KOMMEN UND EINEN BESINNlichen ABEND FREUT SICH DIE SCHÜTZENGILDE ACHENKIRCH!

Schützengilde Achenkirch - St. Anna Straße 401b - 6215 Achenkirch
ZVR-Zahl: 942505515

Wir sagen DANKE!

Es ist immer ein besonderes Highlight für die Kinder der Kinderkrippe Achenkirch, wenn uns die Bäckerei Adler mit leckeren Gebäcken versorgt. Egal ob frisches Brot, Hörnchen, Faschingskräpfen, Pizzastangerl oder traditionelle Gebäcke – die Freude ist immer riesengroß. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken!





AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 7. November 2024

Katastrophenschutzplan Gemeinde Achenkirch

Mit Unterstützung von Herrn Bernhard Schneider – SIMA-Sicherheitsmanagement, wurde von der Gemeinde Achenkirch ein neuer Katastrophenschutzplan ausgearbeitet bzw. erstellt. Dieser umfasst mehrere Ordner und wurde der Gemeindeeinsatzleitung bzw. dem Gemeinderat im Vorfeld vorgestellt. Am 16.05.2024 fand im Beisein von Bernhard Schneider eine weitere Einschulung mit einem „Planspiel“ statt. Der vorliegende Katastrophenschutzplan für die Gemeinde Achenkirch wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Waldumlage Verordnung

Da die Hektarsätze für die einzelnen Waldkategorien von der Landesregierung neu angepasst wurden, war auch eine entsprechende Adaptierung der Gemeindeverordnung notwendig. Aufgrund der mit LGBl Nr. 93/2024 veröffentlichten Hektarsätze wurde der Umlagesatz vom Gemeinderat einstimmig mit 40 von Hundert festgesetzt. Die Verordnung tritt mit 01.01.2025 in Kraft.

Vorteils-Card (Parkkarte)

Der Preis für die Vorteils-Card wurde vom Gemeinderat einstimmig mit € 30,00 ab 01.01.2025 neu festgesetzt.

Bei Kennzeichenwechsel, Ausstellung einer zusätzlichen Karte, Wechselkennzeichennutzung sowie bei Verlust der Vorteils-Card wird gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von € 10,00 eine neue Karte mit dem ursprünglichen Gültigkeitszeitraum ausgestellt.

Bebauungsplan Bereich Gst. 1 1328/6 u. 1328/9 (Jaud)

Für den von der Tischlerei Jaud geplanten Zubau wurde vom Raumplaner unter Einbeziehung des Nachbargrundstückes (Zustimmung liegt vor) ein entsprechender Bebauungsplan ausgearbeitet. Die Auflage sowie der Beschluss dieses Bebauungsplanes wurden vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

Neubau Recyclinghof - Auftragsvergaben

Der Auftrag für den Umbau der bestehenden Kühlzelle wurde vom Gemeinderat einstimmig an die Firma Nordlicht Kühlung Klumaier vergeben. Für die Schlosserarbeiten wurde ein Nachtrag für die Lieferung und Montage von Konsolen im Bereich der Wiegeeinheiten bzw. der Schrankenbedienungen an die Firma Tega Technologie GmbH. vergeben.

Fördervereinbarungen

Die Fördervereinbarungen „Breitbandoffensive Tirol“ (Abwicklung Landesförderung), „Sprachförderung Kindergarten“ und „Neubau Stockschützenanlage“ wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt bzw. beschlossen.

Ehrenamt im Haus am Annakirchl

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei unseren Ehrenamtlichen bedanken - als Schnittstelle und Bindeglied zum Dorfleben ist jeder Einzelne von euch unglaublich wertvoll und bereichert den Alltag unserer Bewohner! Wir alle wissen, wie kostbar Zeit ist – umso mehr schätzen wir es, dass ihr diese Zeit mit uns teilt - DANKE!

Heuer haben wir zum ersten Mal einen Ehrenamtsaward verliehen: Erni ist seit der Eröffnung des Hauses im Jahr 2008 jeden Samstag ehrenamtlich im Heimcafé tätig und versüßt die Wochenenden mit ihrer Herzlichkeit und ihren leckeren Mehlspeisen – von Kuchen und Keksen bis hin zu ihren legendären Schaumrollen – auf Erni ist immer Verlass!

Wir sagen DANKE – für die Treue und die 800 Kuchen, die Erni in den letzten 17 Jahren gebacken hat, und wir hoffen, dass sie uns noch lange treu bleibt! Falls wir euer Interesse geweckt haben, wir sind immer auf der Suche nach weiteren Ehrenamtlichen. Wo auch immer die Talente oder Interessen liegen, die Möglichkeiten sind vielfältig - meldet euch gerne!
Das Team vom Sozialzentrum Annakirchl



Ein herzliches Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen.



Baustellen in der Gemeinde Achenkirch

Eislaufplatz

Durch den Neubau des Recyclinghofes war auch die Verlegung des Eislaufplatzes erforderlich. Dieser wird nun nördlich des bestehenden Fußballgebäudes im Bereich des Parkplatzes neu errichtet. Der Platz wurde bereits so weit vorbereitet, dass die entsprechenden neuen Elemente samt der Unterkonstruktion aufgestellt werden können. Die Kosten für die gesamte Verlegung des Eislaufplatzes werden vom Ortsausschuss Achenkirch übernommen. Herzlichen Dank!



Der Eislaufplatz befindet sich nun nördlich des Fußballgebäudes.

Neue Heimat Tirol - Bauabschnitt III

Mit dem bereits seit längerem bewilligten Bauvorhaben der Neuen Heimat Tirol wurde im Herbst begonnen. In diesem dritten Bauabschnitt entstehen nochmals 9 Mietwohnungen mit den dazugehörigen Tiefgaragenstellplätzen.

Von der Neuen Heimat Tirol wurden seit 2010 in Achenkirch als Ersatz der ehemaligen „Alten Urschnerhäuser“ 53 neue wohnbauförderte Mietwohnungen errichtet.



Neuer Wohnraum in Achenkirch: 9 weitere Mietwohnungen entstehen.

Regulierung Seeache

Die Arbeiten vom Pumpwerk bis zur Formerbrücke konnten abgeschlossen werden. Auch der entlang des Bachufers neu errichtete „Uferbegleitweg“ ist durchgehend fertiggestellt und stellt eine maßgebliche Verbesserung dar. Bei den bisher wasser- und naturschutzrechtlich bewilligten Abschnitten fehlt nur noch der Bereich von der Former- bis zur Sagbrücke. Und auch hier wurde mit den Baumaßnahmen begonnen. Dieser Abschnitt soll im kommenden Jahr abgeschlossen werden. Mit den Bauarbeiten im Bereich HAAPO/Unterausiedlung wurde 2007 gestartet. Man ist bereits dabei, die Planung für den Bereich „Dollnmühlebrücke (Bauhof)“ bis zur „Wörthbrücke“ auszuarbeiten, sodass auch dieser Abschnitt in absehbarer Zeit abgeschlossen werden kann.



Wuselschwimmen

Unter dem Motto: „Jedes Kind am Achensee kann Schwimmen“ absolvierten die Vorschulkinder des Kindergartens Achenkirch mit viel Spaß und Elan den diesjährigen Schwimmkurs im Rahmen der Aktion Wuselschwimmen. In einem 10-stündigen Kurs, geleitet von der Wasserrettung Schwaz und Diana von der Schwimmschule Swim Living, wurde fleißig geplantscht, getaucht und ins Wasser gehüpft, um den Kindern Können zu vermitteln und das Element Wasser nahezubringen und somit einen großen Beitrag zur Prävention von Badeunfällen zu leisten. Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde Achenkirch, die diese Aktion ermöglicht hat!



Herbst im Kindergarten Maurach

Ein erstes großes Highlight war der kostenlose Ausflug mit der Rofan Seilbahn. Alle drei Gruppen vom Kindergarten Maurach fuhren gemeinsam auf den Rofan und verbrachten dort den ganzen Vormittag. Wir machten eine kleine Wanderung zum Speichersee, genossen die gemeinsame Jause in der Natur und spielten auf dem tollen Spielplatz an der Bergstation, bis es dann wieder ins Tal hinunterging. Die Gondelfahrt war ein einzigartiges Erlebnis für die Kinder. Vielen Dank an die Rofan Seilbahn, dass ihr uns diesen Ausflug ermöglicht habt. Neben vielen Spaziergängen im Wald und Ausflügen haben wir uns fleißig auf das Martinsfest am 11.11.2024 vorbereitet. Das Laternenfest stand bei den Kindergartenkindern heuer wieder unter dem Motto „wir teilen“. Nach einem kleinen Rundgang mit den Laternen führten unsere „Wiffzackkinder“ die Martinsgeschichte auf, die mit Instrumenten von den Kindern begleitet wurde. Im Anschluss haben alle Kinder gemeinsam noch das traditionelle Laternenlied „Ich geh mit meiner Laterne“ gesungen. Die Elternvertreter organisierten wieder ein tolles Buffet und die Kinder konnten glücklich und müde ihre Laternen durch die Dunkelheit nachhause tragen.

Zum Abschluss von der Laternenzeit besuchten wir noch die Senioren im Haus St. Notburga in Eben und zauberten ihnen mit unserer Aufführung ein Lächeln ins Gesicht. Wir verbrachten dort einen netten Vormittag und spielten bis es wieder zurück zum Kindergarten ging. Vielen Dank nochmal an Franziska vom Haus St. Notburga in Eben für den netten Empfang und die gute Verpflegung unserer Kinder.



Die Kinder beim Laternenumzug.



Ausflug ins Rofan.



Die Volksschüler im neuen Gemeinschaftsgarten.

Volksschüler gartelten in Eben

Die Volksschule Eben darf im neu gegründeten Gemeinschaftsgarten der Gemeinde Eben ca. 100 m² für eigene Zwecke nutzen.

Bisher haben die Kinder der Volksschule mit Unterstützung des Naturparks Karwendel eine Naschhecke mit Himbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren, Kornelkirschen, Holunder und Sanddorn sowie einen Quitten- und einen Rosenapfelbaum gepflanzt. Darüber hinaus wachsen beim Haus St. Notburga jetzt Kartoffeln, verschiedene Kräuter, Mais und Bohnen.

In den ersten Schulwochen konnten bereits die Kartoffeln, der Mais und die Zucchini geerntet werden. In der Schule wurde das frische Gemüse gleich probiert. *Foto: VS Eben am Achensee*

Pensionistenverband lädt zur Weihnachtsfeier

Wir möchten alle Pensionisten der Gemeinde zu unserer Weihnachtsfeier am **14. Dezember 2024, 14.00 Uhr** im Hotel Das Rieser in Pertisau einladen – auch alle Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Wir möchten zudem darüber informieren, dass der Verein weiterhin bestehen bleibt. Wir haben derzeit keinen Vorstand aus unserer Gemeinde, werden aber weiterhin vom Bezirk betreut. Frohe Weihnachten & ein gesegnetes neues Jahr wünscht der Pensionistenverband!



Grenzüberschreitendes Bildungs- und Naturinteresse



Die Kinder und Betreuerinnen des Naturpark Waldkindergarten Moosbett der Gemeinde Eben am Achensee begrüßten den Vertreter des Naturparks Dübener Heide zu einem überregionalen Vernetzungstreffen, das von GF Dipl.-Geogr. Anton Heufelder vom Naturpark Karwendel organisiert wurde. Der

Naturpark Dübener Heide befindet sich in Teilen Sachsens und Sachsen-Anhalts in Deutschland. Die Naturpark-Mitarbeiterin Lisa Walder gab Auskunft über die Grundlagen und gesetzlichen Bestimmungen zur Zertifizierung als Naturparkkindergarten in Österreich. So konnten sich Dr. Nicolas Dreher, Arbeitsbereich Bildung für nachhaltige Entwicklung im Naturpark Dübener Heide und seine Mitarbeiterin Tanja Bache, Jana Krostack von der AWO Kita Authausen sowie Dr. Daan Peer Schneider, wissenschaftlicher Mitarbeiter der UNI Leipzig, ein Bild vom Alltagsgeschehen im Naturpark Waldkindergarten Moosbett machen. Auf besonderes Interesse stießen die Tagesstruktur, der Umgang mit Wind und Wetter, die Elternarbeit sowie die Organisation, Transparenz und Bildungsthemen. Neben viel Theorie und Wissensdurst freuten sich die Vertreter über die Rahmenbedingungen am Waldplatz, über offene und sehr zufriedene Kinder sowie über den netten Empfang durch die Mitarbeiterinnen Heike Wachsmuth und Karina Neunhäuserer. Als Dankeschön für das herzliche Willkommen durften sich die Kinder und Betreuerinnen über sächsische und anhaltinische Geschenke freuen.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeinde Eben am Achensee gratuliert Peter Tobias herzlich zu seinem 80. Geburtstag und wünscht viel Glück und Gesundheit!



V.l.: Edith und Peter Tobias mit Bürgermeister Martin Harb

Besondere Feuerwehrschiung mit Schlange und Spinne

Am 31. Oktober 2024, passend zu Halloween, führte die Feuerwehr Eben eine besondere Übung durch: den sicheren Umgang mit exotischen Tieren. Neben den klassischen Übungen wie Brandbekämpfung, technische Rettung und Erste Hilfe gibt es bei der Freiwilligen Feuerwehr Eben immer wieder außergewöhnliche Einsatzszenarien, die besondere Kenntnisse und Fähigkeiten erfordern – so auch der sichere Umgang mit exotischen Tieren. Da es in den letzten Jahren immer wieder zu Einsätzen mit (vermeintlich exotischen) Tieren, insbesondere Reptilien, gekommen ist, wurde diese spezielle und äußerst interessante Schiung organisiert. Solche Begegnungen erfordern besondere Vorsichtsmaßnahmen und Kenntnisse, die über das Standardwissen hinausgehen, um im Ernstfall professionell auf solche speziellen Situationen reagieren zu können und nicht unüberlegt zu handeln. *HBI, Daniel Paulitsch, Kommandant der Feuerwehr Eben am Achensee, Fotos: FF Eben am Achensee*





Was ist Demenz & warum wir alle mehr darüber wissen sollten

Am 11. Oktober 2024 fand im Rahmen der Gesunden Gemeinde eine Informationsveranstaltung zum Thema **Demenz** statt. Trotz des schwierigen Themas war der Vortrag ein großer Erfolg. Auch unser Herr Bürgermeister Martin Harb besuchte den Vortrag. „In Zukunft werden wir alle auf eine Weise davon betroffen sein“, meint Demenzberaterin Mag.^a Susanne Schmidt-Neubauer. „Demenz kann in jedem Lebensalter ein Thema sein.“ Für das kommende Jahr sind weitere Veranstaltungen zu diesem Thema geplant.



Das war das 4. Repair Café in Eben

Dank der geschickten freiwilligen Expertinnen und Experten konnten beim 4. Repair Café am 9. November 2024 wieder viele Dinge repariert und damit vor dem Müll bewahrt werden. Wegschmeißen geht schnell und einfach. Etwas reparieren, dazu braucht es Wissen, Geschick und man sollte auch ein „Tüftler“ sein. Vom defekten Keyboard über die Kaffeemaschine bis hin zu offenen Nähten bei Kleidern und Gürteln war wieder alles dabei. Darüber hinaus gab es noch wertvolle Tipps zu Handy und PC sowie Informationen zur neuen Nachbarschaftshilfe in der Region vom Team „Zeitpolster“.



Unterwegs am Achensee

Viele Klassen der Volksschule Eben am Achensee nutzten das schöne Wetter im Oktober und erholten sich bei Wandertagen und Ausflügen rund um den Achensee. Ein großes Dankeschön an das Hotel Alpenrose, die Dalfaz Alm, die Rofan Seilbahn und das Atoll Achensee für die Unterstützung bei den Ausflügen. *Foto: VS Eben am Achensee*



Herbstliche Erlebnisse am Achensee – Wandertage der VS Eben.





Neues Turnier: Die 5-Dörfer-Tennis-Sommerliga 2024



Nach dem erfolgreichen 3-Dörfer-Turnier im vergangenen Jahr wurde die Tennis-Sommerliga 2024 weiterentwickelt und vom 29. Juni bis 9. August als 5-Dörfer-Turnier ausgetragen.

Organisiert vom TC Achensee in Kooperation mit den Vereinen TC Raiffeisen Achenkirch, TC Wiesing, TC Jenbach und TC Münster brachte das Turnier spannende und vor allem freundschaftliche Duelle auf die Tennisplätze der Region. Insgesamt nahmen 25 Damen und 57 Herren teil, die je nach ITN-Leistungstärke in fünf Gruppen bei den Damen und in zehn Gruppen bei den Herren eingeteilt wurden.

Das Motto „The Winner Takes It All“ sorgte für spannende Spiele, denn innerhalb der Gruppen konnte jeder gegen jeden antreten und der Spieler oder die Spielerin mit den meisten Siegen ging als Gruppensieger hervor. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Nachwuchstalent Laura Embacher (TC Achensee), die sich in der stärksten Damen-Gruppe den Sieg sicherte, sowie von Benedict Vorhofer (TC Jenbach), der bei den Herren brillierte.

Die Atmosphäre während der gesamten Liga war geprägt von Fairness, Sportsgeist und einer wunderbaren Gemeinschaft zwischen den Vereinen. Es war eine tolle Gelegenheit, auf verschiedenen Tennisplätzen zu spielen und neue Gegner kennenzulernen – der Spaß und das Miteinander standen dabei immer im Vordergrund. Zum Abschluss wurde bei einem stimmungsvollen Grillfest im August gemeinsam gefeiert. Die Organisatoren rund um Michael Roner ehrten die Sieger mit Gutscheinen vom Atoll Achensee sowie Produkten der Firma Steinöl & Vitalberg. Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmenden und dem engagierten Organisationsteam – wir freuen uns bereits auf die Ausgabe im nächsten Jahr!
Der TC Achensee

Zwei KAT-Turniere ausgetragen

Vom 18. Juli bis 21. Juli 2024 fand beim TC Achensee ein österreichweites TTV KAT 2 Turnier im Einzel und Doppelbewerb Mädchen und Burschen in den Klassen U12, U14 und U18 mit insgesamt 64 Teilnehmenden statt. Bei diesem Turnier handelt es sich um die zweithöchste Turnierserie Österreichs für Kinder, daher reisten auch einige Teilnehmer aus Italien an den Achensee. Im U12 Einzel standen bei den Mädchen Lilly Mayr (TC Raiffeisen Achenkirch) und Laura Embacher (TC Achensee) im Finale. Lilly Mayr konnte mit einem Spielstand von 6:1 6:2 den Sieg holen. Nur zwei Monate später ging vom 20. September bis zum 22. September 2024 das österreichweite TTV-Jugend-KAT2 Masters Turnier ebenfalls beim TC Achensee über die Bühne. In der Klasse U12 Einzel konnte erneut Lilly Mayr (TC Raiffeisen Achenkirch) den Sieg holen. Herzliche Gratulation!



VL.: Laura Embacher, Turnierleiter Zoran Djukanovic und Lilly Mayr



Einladung zum Wurst-, Stelzen- & Zeltenwatten

der Schützenkompanie Eben - Maurach

Donnerstag, 05.12.2024 ab 18.00 Uhr | Freitag, 06.12.2024 ab 18.00 Uhr

Samstag, 07.12.2024 ab 17.00 Uhr | Sonntag, 08.12.2024 ab 10.00 Uhr

Einsatz: € 7,00. Ort: Kirchenwirt Eben am Achensee.

Die Schützenkompanie Eben - Maurach und die Wirtsleute laden recht herzlich dazu ein!





AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 11. November 2024

Steuer- und Abgabensätze 2025 - Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Steuer- und Abgabensätze für 2025; diese sind auf der Homepage der Gemeinde Eben (www.eben-achensee.gv.at) veröffentlicht.

Bericht über die lärmtechnische Untersuchung betr. des Straßenverkehrs auf der B 181 im Bereich Althalerstraße

Seitens der Landesstraßenverwaltung wurde der aktuelle Bericht betr. eine lärmtechnische Untersuchung hinsichtlich des Straßenverkehrs auf der B 181 im Bereich der Gst. 537/4, 537/14, 537/15, 537/16, 537/17, 537/18 und 537/19 übermittelt. Mit Errichtung eines baulichen Schallschutzes wäre gemäß diesem Bericht für den Untersuchungsbereich eine deutliche Reduktion der Schallimmissionsbelastung zu erwarten, deren Kosten gemäß dem Leitfaden des Landes Tirol wirtschaftlich vertretbar wären. Die geplante Lärmschutzwand wäre ca. 106 m lang und ca. 4 m hoch. Diese Wand würde mit einem Abstand von ca. 2 m zum Fahrbahnrand der B 181 geführt, damit ausreichend Platz für die Errichtung eines Gehsteiges wäre. Die Obfrau des Verkehrsausschusses, GR Andrea Kohler-Widauer, berichtet über die Behandlung dieser Angelegenheit im Ausschuss. Es ist insbesondere zu klären, ob die Anrainer das Projekt überhaupt wollen, wenn ja welche Variante und ob sie auch an den Kosten beteiligt wären. Weiters wäre zu entscheiden, ob die Gemeinde ihren Anteil übernehmen würde. Der Gemeinderat fasst mit 13 Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen den Grundsatzbeschluss, bei Umsetzung des Projektes den Gemeindeanteil zu übernehmen, dies jedoch gedeckelt mit einer Summe von maximal € 100.000,- und nur unter den Voraussetzungen, dass alle Anrainer dem Projekt bzw einer konkreten Variante zustimmen und seitens des Landes ein Gehsteig von der Brücke bis zum Fußgängerübergang, wenn möglich mit Absicherung gegenüber dem Fahrzeug-Verkehr durch eine Leitschiene, errichtet wird.

Tausch von Grundflächen im Bereich Feldweg

Bereits im Zuge des Umwidmungsverfahrens im Bereich der Gst. 166, 168 und 170/4 im Jahr 2022 wurde vereinbart, dass die dortige Gemeindestraße auf Wunsch der Bauwerber zur Verbesserung der Bebauungsmöglichkeiten verlegt wird. Nun liegt die endgültige Teilungsurkunde dazu vor und auch der entsprechende Tauschvertrag. Gemäß dem vorliegenden Vertrag werden die in der Teilungsurkunde dargestellten Teilflächen im Gesamtausmaß von 216 m² dem öffentlichen Gut der Gemeinde Eben zugeschrieben

und erhält die Grundeigentümerin dafür Tauschflächen im Gesamtausmaß von 172 m². Der Tausch wird als gleichwertig angesehen und ist daher von keiner Seite eine Aufzahlung zu leisten. Eine Durchführung der Teilungsurkunde gemäß den Bestimmungen der § 15 ff LiegTeilG ist hier nicht möglich, da die Straße auf noch nicht fertiggestellt ist. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Abschluss des vorliegenden Tauschvertrages.

Kaufvertrag betr. Teilfläche des Gst 1277 (öffentliches Gut)

Auf Grund des Bauvorhabens auf den Gst 166, 168 und 170/4 ergab sich das Erfordernis der Verlegung der dortigen Gemeindestraße (Teil des Feldweges). Durch die Straßenverlegung wird ein Trennstück im Ausmaß von 29 m² entbehrlich und dieses soll daher gemäß dem vorliegenden Kaufvertrag zu einem Preis von 100,- pro m² an den Anrainer verkauft werden. Alle mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten trägt der Käufer. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Abschluss des vorliegenden Kaufvertrages.

Vorteilskarte - Preiserhöhung

In der Sitzung des Planungsverbandes Achantal am 14.05.2024 kam man überein, den Preis für die Vorteilskarte ab 01.01.2025 von derzeit € 25,- auf € 30,- zu erhöhen. Diese Erhöhung soll von den Gemeinderäten in Eben, Achenkirch und Steinberg beschlossen werden, damit man in der gesamten Region wieder einen einheitlichen Preis hat. Seit Einführung der Vorteilskarte in der Gemeinde Eben im Jahr 2005 gab es nie eine Preiserhöhung. Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden, mit 01.01.2025 den Preis für die Vorteilskarte von € 25,- auf € 30,- zu erhöhen.

Die im Hoangascht abgebildeten Protokolle sind eine Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung. Alle vollständigen Gemeinderatsprotokolle mit Anmerkungen zum Entscheidungsprozess sind auf der Homepage der Gemeinde Eben am Achensee unter www.eben.tirol.gv.at - Menüpunkt „Politik“ – Sitzungsprotokolle zu finden.

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt und das Postamt haben am 24.12.2024, 27.12.2024 & 31.12.2024 geschlossen.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Freiwilligentag im Wohn- und Pflegezentrum

Am 8. Oktober 2024 besuchten fünf Mitarbeiter der Firma Swarovski im Rahmen des Volunteer Days das SeneCura Sozialzentrum in Eben. Eric, Matthias, Maria, Michael und Christian, Mitarbeiter aus der IT-Abteilung von Swarovski waren den ganzen Tag in Eben und haben gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen Anita und Sabine und den Bewohnern Spiele gespielt, gesungen, musiziert, aus der Zeitung vorgelesen, Essen serviert, gekegelt, gepuzzelt und sogar eine Lampe in der Küche repariert. Die Bewohnerinnen und Bewohner, die Angehörigen und auch die Mitarbeiterinnen des Haus St. Notburga waren begeistert!



Ausflug auf die Feilalm

Am 17. Oktober 2024 ging es für einige Bewohner des Haus St. Notburga in Eben auf die Feilalm. Bei schönstem Wetter wurde dabei gemeinsam musiziert - organisiert und begleitet wurde der Ausflug von den Mitarbeiterinnen Franziska, Hanni und dem Zivildienstler Manuel. Danke dafür!



Flurnamen der Gemeinde Eben: Pertisau

Als ich noch zur Schule ging, war die Entstehung des Namens von Pertisau klar: Der Name leitet sich vom Heiligen Rupert ab – „Rupertis-Au“, woraus im Laufe der Zeit Pertisau wurde. Doch diese Entstehungsgeschichte ist in der Wissenschaft nicht unumstritten. Der bekannteste Tiroler Namensforscher, Karl Finsterwalder, gibt eine auch heute noch unwiderlegte Erklärung: „Ganz wie am Westrande des Karwendels bei Scharnitz ist auch hier im Osten bei Pertisau der geräumige Talboden, von dem sich die Täler in das Gebirge hinein verzweigen (wohl auch infolge der dichten Bewaldung) erst spät gerodet worden, wahrscheinlich im Zuge der mittelalterlichen Schwaighofsiedlung, die auch noch ungünstige Lagen nutzbar machte. Ein Bajuware mit dem alten, schönen, heute verklungenen Namen Pèradeo, Peredie, der auch aus der Langobardengeschichte bekannt ist, hat der Rodung „Pertisau“ „Perdissaw“ (im Jahre 1380 „Paerdissaw“ den Namen (= „Au des Peradeo“) gegeben. Dieser Personennamen Peradeo ist etwas so Altertümliches, dass man ihn wahrscheinlich nach 1100 nicht mehr gebraucht hat. Demnach wäre die Benennung „Pèradies-Au“ noch vor der Entstehung der Georgenberger Grundherrschaft - im Jahr 1120 durch die Schenkung der Herren von Schlitters an das Kloster - geprägt worden.“ Schon vor vielen Jahren ist mir aufgefallen, dass ältere Bürger aus Maurach „Palisau“ oder „Palesau“ zu Pertisau gesagt haben. Die Pertisauer selbst haben diesen Namen nicht verwendet. Über Hinweise aus der Leserschaft, ob es in einem geschichtlichen Zusammenhang mit der Entwicklung des Namens von Pertisau steht, würde ich mich sehr freuen! *Chronik Eben – Johann Walser*



Gratis-Saisonkarte für Planberg- und Wiesenlifte

Kinder bis 15 Jahre, die die „DahoamCard“ der Gemeinde Eben besitzen, erhalten durch die Unterstützung der Gemeinde Eben am Achensee auch die Saisonkarte für die Planberg- und Wiesenlifte in Pertisau gratis. Diese kann, unter Vorweis der DahoamCard, im Skischulbüro der Schischule Pertisau abgeholt werden. Bitte dazu ein Foto mitbringen. Halbtageskarten und Tageskarten gibt es wie immer direkt beim Lift. Für Eltern ist die Saisonkarte zum Preis von € 125,00 erhältlich.



Martinsfeier in Steinberg



Nachdem am Montag, dem 11.11.2024, langsam die Sonne hinter den Bergen verschwand, machten sich die Kinder der Volksschule und des Kindergartens Steinberg gemeinsam mit ihren Familien auf den Weg zur Pfarrkirche Steinberg. Warm eingepackt zogen sie mit ihren selbstgebastelten Laternen in die Pfarrkirche ein, wo sie Pfarrer Ralf Peter zum Wortgottesdienst zu Ehren des Heiligen Martin erwartete. Andächtig lauschten die Kinder seinen Worten und gestalteten den Wortgottesdienst mit Liedern und Texten. Anschließend zogen alle gemeinsam mit den leuchtenden Laternen und mit Gesang durch die Nacht. Die abschließende Agape durfte natürlich nicht fehlen. An der frischen Luft schmeckten die Brötchen der Bäckerei Adler aus Achenkirch und der Punsch bzw. Glühwein noch viel besser. Vielen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Laternenfest beigetragen haben!



Die Kinder freuen sich jedes Jahr auf das Martinsfest.



Trari, Trara, der Kasperl, der war da!

Zur großen Freude aller kam im Oktober das Kasperltheater **HOLARO** nach Steinberg. Wie immer wurden die Kinder des Kindergartens und der Volksschule bestens unterhalten und fieberten fleißig mit, als die Räuber den Gugelhupf der Prinzessin stehlen wollten. Nach dem Auftritt gaben noch zwei Schüler ihr schauspielerisches Talent zum Besten. David und Raphael spielten die Geschichte mit den Puppen in ihren eigenen Worten nach und sorgten bei den Zuhörern für Begeisterung. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch des Kasperls und seiner Freunde!

Herbstliches Konzert der BMK Steinberg

Am Samstag, dem 16. November 2024, fand im Dorfhaus Steinberg ein ganz besonderes Event statt – das **herbstliche Konzert der BMK Steinberg**. In der wunderschönen Kulisse des Dorfhauses erlebten zahlreiche Besucher einen Abend voller Musik und Emotionen, der sie mit vielfältigen musikalischen Darbietungen verzauberte. Der gesammelte freiwillige Eintritt wird zur Unterstützung der Jungmusikanten verwendet. Das abwechslungsreiche Programm wurde von der BMK Steinberg, dem Kirchenchor Steinberg, der Steinberger Klarinetten Musig und dem Bläserquartett gestaltet. Mit Stücken wie „Hebe deine Augen auf“, „Ameno“, „Von guten Mächten“ oder dem „Augenstern Walzer“ begeisterten sie die Zuhörer. Besondere Highlights waren zum einen das Stück „May the Road Rise“ mit einem wunderschönen Solo von Beatrice Burtscher auf der Querflöte und der Auftritt der „Young Stars“. Die Gruppe der „Young Stars“ setzt sich aus den jüngsten Musikanten zusammen, manche bereits Mitglieder der Bundesmusikkapelle und manche noch in Ausbildung. Mit humorvollen Anekdoten, aber auch tiefgründigen Gedanken führte Elisabeth Städele mit verbindenden Worten durch den Abend. Ein großer Dank geht an alle Helfer und Musikanten, die durch ihren Einsatz und ihre Mühen für dieses sehr gelungene Konzert gesorgt haben.



Die Jungmusikanten von Steinberg begeisterten das Publikum mit den fleißig geübten Musikstücken.



Gemeinschaftsübung der FF Steinberg und Achenttal

Am Freitag, den 20.09.2024 fand eine wertvolle, gemeinsame Übung der Feuerwehren Steinberg und Achenttal bei der Stallung der Familie Moser in Steinberg statt. Da im vergangenen Sommer große Umbauarbeiten auf dem Hof stattfanden, wurde auch die zu diesem Zeitpunkt noch ungefüllte Jauchegrube für die Übung genutzt. Dies war für die Feuerwehrmänner eine ideale Gelegenheit, Unfälle auf landwirtschaftlichen Betrieben nachzustellen. Geübt wurde unter anderem die Bergung einer eingeklemmten verletzten Person aus einer Maschine oder auch die Rettung einer Person aus einer Jauchengrube unter Einsatz von Atemschutzausrüstung. Die Kommandanten der beiden Feuerwehren zeigten sich sehr zufrieden mit dem reibungslosen und vor allem sehr schnellen Ablauf der Übung. Vielen Dank an alle für die Teilnahme an der Feuerwehrübung! Eure Mitarbeit kann im Ernstfall von großer Bedeutung sein. Ein besonderer Dank geht an die Familie Moser für die großzügige Bereitstellung des Gebäudes.



Viele Feuerwehrmänner und -frauen nahmen an der wichtigen Übung teil. Vorne links: Patrick Hartl und Anna Moser. Vorne rechts: Thomas und Monika Moser, die das Gebäude zur Verfügung stellten.

Ein neuer Baum für den Dorfplatz von Steinberg

Aufgrund verschiedener Vorkommnisse in der Vergangenheit und ihrer Größe musste die Fichte, die bisher den Dorfplatz in Steinberg schmückte, gefällt werden. Bei starkem Sturm konnte die Sicherheit der umliegenden Gebäude und eventuell auch von Personen nicht mehr gewährleistet werden. Durch ihre imposante Größe, die im Winter durch die Weihnachtsbeleuchtung noch mehr zur Geltung kam, galt der Baum mittlerweile als eines der Wahrzeichen von Steinberg. Durch eine großzügige Spende der Familie Hussl war es der Gemeinde Steinberg möglich, einen neuen Baum zu pflanzen. Unter fachkundiger Anleitung der Firma Hussl aus Reith im Alpbachtal wurde am 9. Oktober 2024 eine neue Weißtanne am Dorfplatz gepflanzt, die hoffentlich in ein paar Jahren ebenfalls in weihnachtlichem Glanz erstrahlen wird.



Am 18. Oktober 2024 lud die Gemeinde Steinberg als Dank für den neuen Baum zu einem Frühstück ein. V.l.: Thomas Auer, Bgm. Helmut Margreiter, Brigitta Hussl, Josef Hussl, Vbgm. Franz Meßner, Matthias Meßner und Marco Huber

Wallfahrt nach St. Georgenberg

Am 26. Oktober 2024 machte sich eine Gruppe Steinberger auf zur Wallfahrt nach St. Georgenberg. Vom Parkplatz Weng in Stans ging es bei sehr schönem Wetter zu Fuß hinauf zum sogenannten Felsenkloster im Karwendel. Dort erwartete Pfarrer Ralf Peter zusammen mit Pfarrer Gottfried Meier OSB die Gruppe zur Heiligen Messe. Wir bedanken uns recht herzlich für die Organisation der Wallfahrt und auch bei den zahlreichen Teilnehmern, die diese schöne Gelegenheit wahrgenommen haben.





Martinsumzug

Am 11.11.2024 fand in Wiesing das alljährliche Martinsfest statt. Mit vielen leuchtenden Laternen zogen die Kinder des Kindergartens 1 & 2 durch Wiesing bis zur Pfarrkirche. Bei einer Andacht erzählte Pastoralassistentin Maria Kirchler die Geschichte des Hl. Martins. Die Kinder umrahmten die Andacht mit Liedern und Gedichten. Anschließend fand am Dorfplatz ein kleiner Ausklang mit Punsch und Gebäck statt. Ein herzliches Dankeschön an die FF Wiesing, die die Straßen abspernte und mit einer Feuerschale für eine gemütliche Atmosphäre am Dorfplatz sorgte, an die Wiesinger Bäuerinnen für die Verpflegung und an die Bläser für die musikalische Umrahmung.



Neuer Traktor für den Bauhof

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 27.12.2023 den Ankauf eines neuen Traktors der Marke Fendt 516 Vario Gen3 sowie den Kauf eines Hauer Frontladlers XB-Bionic (inkl. Leichtgutschaufel Hauer in verstärkter Ausführung 2000 mm) beschlossen. Die Lieferung und Inbetriebnahme erfolgten nun im Oktober 2024. Die Firma ChA Land- und Baumaschinen Christian Aschberger aus Wiesing erhielt als Bestbieter den Zuschlag. Den Auftrag für den Ankauf des Schneepfluges erhielt die Firma Lagerhaus aus Schlitters. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt rund € 225.000. Der „alte“ Traktor bleibt im Bauhof im Einsatz und ist dank guter Pflege und regelmäßiger Wartung in Top-Zustand. **Technische Daten des neuen Traktors:** Allradtraktor, Nennleistung 163 PS, 4 Zylinder, 4 Liter Hubraum, stufenloses Getriebe.



V.l.: Christian Aschberger, Bgm. Stefan Schiestl, Bauhofleiter Dominik Wiedner

Senioren Ausflug der Pfarre und Gemeinde Wiesing

Am 20.10.2024 stand wieder unser beliebter Seniorenausflug der Pfarre und Gemeinde Wiesing auf dem Programm. Bei herrlichem Herbstwetter ging unsere Reise heuer ins schöne Zillertal zur St. Leonhardskirche in der Gemeinde Distelberg. Nach einer kurzen Andacht durch unseren Pfarrer Xavier Sebastian fuhren wir gemeinsam nach Stumm zum Hotel Tipotsch, wo ein köstlicher Kuchen mit Kaffee auf uns wartete. Anschließend besuchten wir dort ein lustiges Theaterstück. Zurück in Wiesing lud die Gemeinde alle Teilnehmenden beim Gasthof „Sonnhof“ zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Vielen herzlichen Dank an Pfarrer Xavier Sebastian und Bgm. Stefan Schiestl sowie die zahlreichen freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer für den „Dienst am Mitmenschen“ sagen Gitta Wiedner und Willi Reichart.



Senioren Ausflug zur St. Leonhardskirche in der Gemeinde Distelberg.

Großer Österreichischer Zapfenstreich

Am Nationalfeiertag fand in Wiesing der Große Österreichische Zapfenstreich statt. Die Bundesmusikkapelle marschierte gemeinsam mit der Schützenkompanie, der Fahnenabordnung der Feuerwehr, den Fackelträgern der Feuerwehrjugend und der Jungschützen Wiesing pünktlich um 18.00 Uhr am Dorfplatz ein. Die Verkehrsabsicherung erfolgte ebenfalls durch die Freiwillige Feuerwehr Wiesing.



EVENTS

So, 1. Dezember

Seeweihnacht

Weitere Infos auf Seite 3.

So, 1. Dezember

Tiroler Bergweihnacht

Weitere Infos auf Seite 3.

So, 1. Dezember

Landweihnacht

Weitere Infos auf Seite 3.

So, 1. Dezember

Kirchenkonzert

des Lions Club Jenbach-Achensee

Um 19.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Pertisau. MASS FOR PEACE mit dem Vokalensemble EUPHONIE. Im Anschluss gibt es Glühwein/Punsch. Eintritt: € 15,00. Karten bei allen Mitgliedern erhältlich.

Di, 3., 10., & 17. Dezember

Handarbeitsgruppe Achenkirch

Dienstags ab 14.00 Uhr im Alten Widum. Infos auf Seite 8.

Di, 3. Dezember

DAS KRONTHALER Adventmarkt

Start ab 29. November bis 21. Dezember 2024, immer Dienstag bis Samstag, 17.00 bis 19.00 Uhr.

Do, 5. Dezember

X-Mas Shoppingtage mit Glühwein und Punsch im Posthotel Achenkirch

Do: 5., 12. und 19.12.2024 und Fr: 13. & 20.12.2024, jeweils 15.00 - 18.00 Uhr.

Do, 5. Dezember

#We "R" back - Seakar-Pass Achenkirch

Ab 17.00 Uhr beim Heimatmuseum Sixenhof. Weitere Infos auf Seite 9.

Fr, 6. Dezember

Nikolaus Einzug in Wiesing

Um 17.00 Uhr zieht der Nikolaus in die Pfarrkirche Wiesing ein.

Fr, 6. Dezember

Sparkassen-Nikolaus in Achenkirch

Um 18.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle mit dem Seakar-Pass Achenkirch.

Fr, 6. Dezember

Nikolauseinzug zur Museumswelt

Treffpunkt: 17.30 Uhr beim Klingler Parkplatz. Gemeinsam mit dem Nikolaus geht es zur Achenseer Museums- und Erlebniswelt. Für kulinarische Schmankerl, Glühwein und Punsch sorgt das Team vor Ort.

Sa, 7. Dezember

Nikolausschießen in Achenkirch

Die Schützengilde lädt ab 15.00 Uhr ein. Weitere Infos auf Seite 11.

So, 8. Dezember

Weihnachtsbrunch

Weitere Termine, Infos und Preise online: www.achenseeschiffahrt.at.

So, 8. Dezember

Achenseer Museumsweihnacht

Ab 12.00 Uhr in der Achenseer Museums- und Erlebniswelt. Weitere Infos auf Seite 3.

Fr, 13. Dezember

Büchereicafé

Von 16.00 bis 18.00 Uhr lädt das Bücherei-Team zum Büchereicafé in der MS Achensee ein. Wir freuen uns auf euch!

Fr, 13. Dezember

Kabarett mit Roland Düringer

Um 20.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch. Weitere Infos auf Seite 9.

Sa, 14. Dezember

Adventsmarkt beim Dorfplatz Wiesing

Ab 15.00 Uhr. Verschiedene Aussteller, heimische Schmankerl, selbstgebackenes Brot, Steckerlbrot am offenen Feuer, Musik der BMK Wiesing, Christbaumverkauf.

Di, 17. Dezember

Mutter-Eltern-Beratung in Achenkirch

Von 14.00 bis 16.00 Uhr im Alten Widum. Kostenlose Beratung vom Land Tirol.

Mi, 18. Dezember

Handarbeitstreffen der Bäuerinnen

Ab 19.30 Uhr beim Karwendel Camping in Maurach. Auf euer Kommen freuen sich die Mauracher und Pertisauer Bäuerinnen. Mehr Infos unter Tel.: 05243/5887.

Sa, 21. Dezember

Voices Weihnachtskonzert

Um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Achenkirch.

So, 22. Dezember

Achensee Langlauf Opening

Ab 09.00 Uhr beim Alpen Caravan Park Achensee. Infos auf Seite 7.

So, 22. Dezember

Weihnachtstheater der Heimatbühne

Ab 16.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Weitere Infos auf Seite 8.

Do, 26. Dezember

Weihnachtskonzert in Pertisau

Ab 16.00 Uhr in der Pfarrkirche. Weitere Infos auf Seite 2.

Fr, 27. Dezember

Lange Nacht der Sauna - Atoll Achensee

Erlebe bis Mitternacht exklusive Aufgüsse und genieße kulinarische Highlights der Erlebnis-GASTRO.

Fr, 27. Dezember

Langer Eislaufabend - Atoll Achensee

Bis 20.30 Uhr unter dem Sternenhimmel eislaufen! Weitere Infos online.

So, 29. Dezember

Vorsilvesterparty in Maurach

Ab 19.00 Uhr beim Kreisverkehr in Maurach. Die Mauracher Vereine freuen sich auf euer Kommen. Eintritt frei!

Mo, 30. Dezember

Vorsilvester-Dinner - Achenseeschiffahrt

Ab 19.00 Uhr. Preise und weitere Infos unter www.achenseeschiffahrt.at.

Mo, 30. Dezember

Fackel-Skilauf in Steinberg

Ab 19.00 Uhr beim Rofanlift II. Für Speis und Trank ist gesorgt. Eine Veranstaltung des WSV Steinberg.

Di, 31. Dezember

Silvesterschwimmen

Ab 11.30 Uhr bei der Seepromenade in Pertisau. Weitere Infos Seite 6.



Atoll
Achensee

PANORAMA-BAD

PENTHOUSE-SPA

ERLEBNIS-GASTRO

LAKESIDE-GYM

BOULDER-HALLE

FAMILY-ELDORADO

EISLAUFPLATZ

Wasserspaß- Momente



DIE Geschenksidee für Weihnachten

Ihr möchtet euren Lieben mit einer erholsamen Auszeit und genussvollen Stunden eine Freude bereiten? Dann sind Gutscheine für das Atoll Achensee ein heißer Tipp für das perfekte Geschenk unter dem Christbaum oder in den Nikolausstiefel. Ein kleines Kuvert voller „Für-immer-Momente“ – damit bringt ihr Augen zum Strahlen!



Sonderöffnungszeiten

Am 24.12. und 31.12. ist das Atoll Achensee von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Eingeschränkter Küchenbetrieb. Das Penthouse-SPA bleibt geschlossen. An allen anderen Tagen ist das Atoll Achensee regulär geöffnet.

Alle Informationen,
Events & Tickets



Mehr Infos auf Social Media oder
unter www.atoll-achensee.com

managed by
GMF

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Achensee Tourismus mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing ≈ Kontaktadresse: Achensee Tourismus, Achenseestraße 63, Tel.: +43 (0) 595300-0, druckwerke@achensee.com, gunther.hochhold@achensee.com ≈ Änderungen vorbehalten! Druck: Alpina Druck GmbH
Bei uns steht Gleichberechtigung im Vordergrund. Wir nutzen eine neutrale Sprachform zur besseren Lesbarkeit. Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral.

Österreichische Post AG, RM 20A042144 K, 6212 Maurach



PEFC-06-39-364/31

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern und
kontrollierten Quellen
www.pefc.at